

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 38 (1978)

Heft: 6

Rubrik: Bündner Kurse

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bündner Kurse

<p>Kurs 50: Maske – Körper – Ausdruck</p> <p><i>Leiter</i> Hans Hartmann, Direktor des Bündner Kunstmuseums, Postplatz, 7000 Chur mit Studenten des Zeichenlehrerseminars Basel.</p> <p><i>Zeit:</i> 1 Abend und 1 Mittwochnachmittag (26./27. Juni)</p> <p><i>Ort</i> Chur, Kunstmuseum</p> <p><i>Programm</i> Museumsdidaktik Das Kursprogramm steht im Zusammenhang mit der gleichzeitig stattfindenden Ausstellung «Afrikanische Kunst» im Bündner Kunstmuseum. 1. Teil: Lektion mit Schülern der Mittelstufe (Gesichtsmaske) 2. Teil: Historischer Hintergrund, Ethnologische, soziologische und psychologische Aspekte 3. Teil: Maske und Ausdruck: Herstellung und Anwendung durch die Kursteilnehmer.</p> <p><i>Kursgeld</i> Fr. 15.–</p> <p><i>Kursträger</i> Bündner Verein für Handarbeit und Unterrichtsgestaltung</p>	<p>Kurs 51: «Gesundheit ist lernbar»</p> <p><i>Leiter</i> Peter Luginbühl, Leiter der Vorsorgestelle Graubünden, Loestrasse 60, 7000 Chur</p> <p><i>Zeit</i> 2 Tage (9. und 10. Juli)</p> <p><i>Ort</i> Samedan</p> <p><i>Programm</i> <ul style="list-style-type: none">– Geistige, körperliche und soziale Gesundheit als Grundlagen des Lebens. Was kann die Schule zu deren Förderung beitragen?– Wissen – Erleben – Verhaltensveränderung– Neue Lebensgewohnheiten und Handlungsweisen als Ersatz für den Drohfinger. Wie bewältigen Lehrer und Schüler die Konflikte?<p>Praktischen Beispielen und der Diskussion wird viel Zeit eingeräumt.</p><p>Gesundheit ist nicht nur das Freisein von Krankheit. Sie ist auch die Fähigkeit des Menschen, direkt durch gesundheitsfördernde Massnahmen und indirekt durch die Befriedigung der eigenen Bedürfnisse und Interessen die Entstehung von Krankheiten zu verhindern.</p><p>Gesundheitserziehung zielt nicht auf ein Verhalten nach freudloser</p></p>
--	---

<p>Selbstbeschränkung und Selbstkasteiung. Sie will bewusstmachen, dass Krankheit nicht eine höhere Gewalt ist, der wir ohnmächtig ausgeliefert sind, sondern dass wir für unsere Gesundheit weitgehend selbst verantwortlich sind.</p> <p>Kursgeld Fr. 20.—</p> <p>Kursträger Erziehungsdepartement Graubünden</p>	<p>Keschhütte SAC Freitag Piz Kesch und zurück zur Hütte Samstag Val da Tschüvel - Val Sartiv - Sertigpass - Davos Sertig. Fahrt nach Davos. Ausbildung der Teilnehmer zu Leitern von Schulwanderungen in den Bergen (Theorie und Praxis) Täglich 4 bis 8 Stunden Wanderzeit</p> <p>Kursgeld Fr. 100.—</p> <p>Kursträger Lehrerturnverein Graubünden</p>
<p>Kurs 52: Sommertouren</p> <p>Leiter Matheus Bühler, Primarlehrer, Austrasse 28, 7000 Chur</p> <p>Zeit 6 Tage (9. bis 14. Juli)</p> <p>Ort Vereina-, Flüela-, Grialetsch- und Keschgebiet</p> <p>Programm Montag Kursbeginn in Davos-Dorf. Fahrt mit PW bis Flüela/Tschuggen. Über Isenfürggli nach Vereina (Berghaus) Dienstag Rundtour Jöriseen - Jöriflesspass - Alp-Fless Dadaint - Flesspass - Vereina Mittwoch Über Jöriflüelafurgga - Flüelapass - Schwarzhornfurgga - (Schwarzhorn) - Grialetschhütte SAC (ev. durchs V. Grialetsch) Donnerstag Scaletta pass - (Scalettahorn) - Val Functauna - Val da Tschüvel -</p>	<p>Kurs 58: Metallbearbeitung (3. Teil)</p> <p>Leiter Marco Valsecchi, 7431 Flerden</p> <p>Zeit 5 Tage (30. Juli bis 30. August)</p> <p>Ort Poschiavo</p> <p>Programm Montag: Repetition des Kursinhaltes der vorangegangen zwei Kurse. Dienstag bis Freitag: Wärmen, biegen, schweissen Schmieden: Kleine Beschläge, Gitter usw. Anwendung verschiedener Techniken. Kleine Einführung in die Schmiedelehre. Voraussetzung zum Besuch dieses Kurses sind die wichtigsten Grundlagen der Metallbearbeitung.</p> <p>Kursgeld Fr. 60.—</p>

<p>Kursträger Bündner Verein für Handarbeit und Unterrichtsgestaltung</p>	<p>Kurs 53: Erarbeiten eines Jahresplanes für das Turnen auf der Unterstufe und polysportive Woche</p>
<p>Kurs 59: Heimatkundliche Wanderung</p>	
<p>Leiter Toni Michel, Schwanengasse 9, 7000 Chur</p>	<p>(5. Kurs der Jahresfolge «Körpererziehung» in der 1. und 2. Klasse)</p>
<p>Zeit 1 Sonntag (26. August)</p>	<p>Leiter Peter Egger, Turnlehrer, Deutsche Strasse 27, 7000 Chur 5 und Fritz Künzler, Turnlehrer, Austrasse 42, 7000 Chur.</p>
<p>Ort Mittelbünden</p>	<p>Zeit 5 Tage (13. bis 17. August)</p>
<p>Programm Höhenwanderung von Lenz nach Alvaneu. Heimatkundliche Orientierungen und Beispiele von geeigneten Schüleraufträgen.</p>	<p>Ort Chur, Lehrerseminar</p>
<p>Kursgeld Fr. 5.—</p>	<p>Programm Praktisches Durcharbeiten eines Jahresprogrammes für die Unterstufe zu den Themen: laufen, werfen, springen, spielen.</p>
<p>Kursträger Bündner Verein für Handarbeit und Unterrichtsgestaltung</p>	<p>Dazu wird den Teilnehmern ein persönliches Auswahlprogramm geboten: Tennis, Schwimmen, Badminton, OL, Spiele (bitte auf der Anmeldekarte die Wünsche notieren).</p>
<p>2. Bündner Sommerkurswoche</p>	<p>Kursgeld Fr. 30.—</p>
<p>vom 13. bis 17. August 1979 im Lehrerseminar in Chur.</p>	<p>Kursträger Schulturnkommission Graubünden</p>
<p>Auswärtige Teilnehmer haben Gelegenheit für Fr. 5.— pro Tag im Konvikt der Bündner Kantonschule zu übernachten. Wer dieses Angebot nutzen will, notiert auf der Anmeldung «Zimmer im Konvikt».</p>	<p>Kurs 54: Einführung in die neuen Zürcher Lehrmittel «Wege zur Mathematik 1 – 4»</p>
<p>Arbeitszeiten: 08.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr.</p>	<p>Leiter Prof. Dr. A. Kriszten, Projektleiter, Pestalozzianum, Beckenhofstr.</p>

<p>31, 8035 Zürich, in Zusammenarbeit mit Zürcher und Bündner Lehrkräften.</p> <p><i>Zeit</i> 5 Tage (13. bis 17. August)</p> <p><i>Ort</i> Chur, Lehrerseminar</p> <p><i>Programm</i></p> <p>Kurs a: Grundkurs mit einer Einführung in das Lehrmittel «Wege zur Mathematik 1», für Lehrkräfte, die eine 1. Klasse übernehmen.</p> <p>Kurs b: Einführung in das Lehrmittel «Wege zur Mathematik 2» für Lehrkräfte, die eine 2. Klasse übernehmen. Dauer: 2 Tage (13. und 14. August).</p> <p>Voraussetzung ist der Besuch eines Grundkurses.</p> <p>Kurs c: Grundkurs mit einer Einführung in die Lehrmittel «Wege zur Mathematik 3 und 4» für Lehrkräfte, die eine 3. oder 4. Klasse übernehmen.</p> <p>Bitte auf der Anmeldung notieren, ob Kurs a, b oder c besucht wird.</p>	<p><i>Leiterin</i> Elly Glinz, Buckstrasse 29, 8820 Wädenswil</p> <p><i>Zeit</i> 5 Tage (13. bis 17. August 1979)</p> <p><i>Ort</i> Chur, Lehrerseminar</p> <p><i>Programm</i></p> <p>Motivationen zum sprachlichen Gestalten in der Schule ergeben sich oft aus den Erlebnissen der Kinder. Welche Wege führen nun vom Erlebnis zum sprachlichen Gestalten? Ist die Frage auch umgekehrt zu stellen: Welche Wege führen in der Schule vom sprachlich bereits Gestalteten – also von einem Text – zum Erlebnis? An konkreten Beispielen soll gezeigt werden, wie Kinder vom Erlebnis zum sprachlichen Ausdruck kommen können und wie umgekehrt das Umgehen mit Texten zu Erlebnissen führen kann.</p>
<p><i>Kursgeld</i> Fr. 30.–</p> <p><i>Kursträger</i> Erziehungsdepartement Graubünden</p>	<p><i>Kursgeld</i> Fr. 30.–</p> <p><i>Kursträger</i> Erziehungsdepartement Graubünden</p>
<p>Kurs 55: Vom Erlebnis zum sprachlichen Ausdruck (3./4. Klasse)</p> <p>(4. Kurs der Jahresfolge «Muttersprache» in der 3./4. Klasse)</p>	<p>Kurs 56: Einführung in das Berufswahl-Lehrmittel</p> <p>(3. Kurs in der Jahresfolge «Berufskunde» in der Real- und Sekundarschule)</p> <p><i>Leiter</i> Werner Eichenberger, Sekundarlehrer, Bahnhofstrasse, 7299 Furna-Station</p>

<p>Martin Vinzens, Werklehrer, Arosastrasse 17, 7000 Chur Erwin Egloff, Autor des Lehrmittels, 5430 Wettingen (2 Tage)</p> <p>Zeit 5 Tage (13. bis 17. August)</p> <p>Ort Chur, Lehrerseminar</p> <p>Programm Das neue Lehrmittel ermöglicht eine systematische Berufswahlvorbereitung in zwei Richtungen: Hilfe zur Persönlichkeitsbildung und exemplarische Hinführung zur Berufswelt. Die Teilnehmer sollen mit dem neuen Lehrmittel vertraut und befähigt werden, ihren Schülern wesentliche Impulse zur Laufbahngestaltung zu geben.</p> <p>Kursgeld Fr. 30.—</p> <p>Kursträger Erziehungsdepartement Graubünden</p>	<p>Kurs 57: Stricken</p> <p>Leiterin Claire Stutz, Modeabteilung der Schaffhauser Wolle, Hardturmstrasse 127, 8005 Zürich</p> <p>Zeit 4 Tage (13. bis 16. August)</p> <p>Ort Chur, Lehrerseminar</p> <p>Programm Ausarbeiten eines neuen Modells (Pullover, Gilets...) Orientierung über die neue Wintermode 1979/80. Neue Strickmuster.</p> <p>Kursgeld Fr. 30.—</p> <p>Kursträger Verband der Bündner Arbeitslehrerinnen</p>
---	---

Voranzeige

Für die Monate September bis Dezember 1979 sind die Kurskommission folgende Kurswünsche zugestellt worden:

Kurs	Stufe	Kursort	Kurs	Stufe	Kursort
Sprachbuch			Das Orff		
Krokofant	U	Prättigau	Instrumentarium	M/O	Chur
Zeichnen	U	Oberland	Weben mit einfachen		
Buchhaltung	O	Chur	Hilfsmitteln	AL	Chur
Die Werkwoche	O	Herrschaft	Mehrfarbiger Scha-		
Kinder lernen			blonendruck	AL	Chur
Bücher lieben	Alle	Oberengadin	Tonvögel	KG	Chur
Hellraumprojektor	M	Herrschaft	Verkehrserziehung		
Zeichnen	M	Herrschaft	im Kindergarten	KG	Chur
Peddigrohr-			Max Gubler	Alle	Zürich
rohrflechten	M/O	Unterengadin	Werken mit Holz	O	Chur
Lebenskunde als			Rhythmik	KG/U	Chur
Unterrichts-			Haltungs-		
prinzip	M/O	Chur	erziehung	Alle	Chur
Werken mit Ton	U/M/O	Oberland	Klassenlager	M/O	Tavetsch

Weitere Wünsche für das Herbstwochenprogramm können mit dem Talon Seite 16 noch bis Ende Juni eingesandt werden.